

Tierkennzeichnung

Der Landesverband Baden-Württemberg für Leistungsprüfungen in der Tierzucht e.V. wurde vom Land Baden-Württemberg mit der Durchführung der Tierkennzeichnung

bei Rindern, Schweinen, Schafen und Ziegen nach der Viehverkehrsverordnung beauftragt. Die zuständigen Behörden sind die Veterinärämter bei den Landratsämtern.

Stand der Tierhaltung am 03.11.2008*

Tierart	Betriebe	Produktionsrichtung	Tierzahl	Ohrmarkenart
Rinder	22 400	Milchviehhaltung	360 600	Tierindividuelle Doppelohrmarke
		und Mutterkuhhaltung	63 600	mit Geburtsmeldung u. Rinderpass
Schweine	3 100	Ferkelerzeugung	4 200 000	Ohrmarke mit Betriebsnummer
Schafe	4 000	Schafproduktion	300 000	Ohrmarke mit Betriebsnummer
Ziegen	3 600	Ziegenproduktion	10 000	Ohrmarke mit Betriebsnummer

* Viehbestandserhebung 3. November 2008

Tätigkeitsschwerpunkte im Jahr 2008

Rinder

Meldeaufkommen in Baden-Württemberg, arbeitstätig

Meldeart	Meldeweg	Anzahl	Anteil %
Zugänge/Abgänge	Post	1 773	13,6
	Internet	11 253	86,4
	Gesamt	13 026	100,0
Geburten	Post	738	43,9
	Internet	942	56,1
	Gesamt	1 680	100,0
Meldungen	Post	2 511	17,1
	Internet	12 195	82,9
	Gesamt	14 706	100,0

Meldewege und Meldeaufkommen, arbeitstäglich

Meldeart	Anzahl	Anteil %	
Fax	2 241	15,2	ca. 1 100 Faxe arbeitstäglich
Brief	270	1,9	ca. 250 Briefe arbeitstäglich
Post	2 511	17,1	
IVR (Telefon)	30	0,2	
Online (www)	8 159	55,5	
Batch	4 006	27,2	
Internet	12 195	82,9	

Schweine

Übernahmemeldungen vom 01.01.08 - 31.12.08

	Anzahl
Betriebe in HIT gespeichert	27 820
Betriebe, die Übernahmemeldungen abgegeben haben	6 733
Abgegebene Übernahmemeldungen	229 183
Übernommene Schweine	8 902 115

Meldewege Übernahme vom 01.01.08 - 31.12.08

Meldeweg	Betriebe %	Meldungen %	Schweine %
Internet online	2 958 43,9	154 471 67,4	5 501 362 61,8
Batch (Internet)	302 4,5	40 363 17,6	2 812 754 31,6
Post	3 473 51,6	34 349 15,0	587 999 6,6

Stichtag 01.01.2008

Betriebe / Schweine	Anzahl
Betriebe in HIT gespeichert	23 584
Betriebe, mit Stichtagsmeldungen	8 946
Gemeldete Tierzahlen:	
Zuchtschweine (Gruppe1)	297 679
Ferkel bis einschließlich 30 kg (Gruppe 3)	578 626
Sonstige Zucht- und Mastschweine ab 30 kg (Gruppe 2)	898 662

Meldewege und Meldeaufkommen, Stichtag 01.01.2008

Meldeweg	Betriebe %	Zuchtschweine (G1) %	Ferkel (G3) %	Mastschweine (G2) %	Summe Schweine %
Internet online	6 914	148 793	561 983	675 143	1 385 919
	77,3	50,0	97,1	75,1	78,1
Post	2 032	148 886	16 643	223 519	389 048
	22,7	50,0	2,9	24,9	21,9
Alle	8 946	297 679	578 626	898 662	1 774 967
	100	100	100	100	100

Schafe / Ziegen
Übernahmemeldungen Schafe/Ziegen vom 15.03.08 - 31.12.08

	Anzahl
Betriebe in HIT gespeichert	14 989
Betriebe mit Übernahmemeldungen	1 042
Abgegebene Übernahmemeldungen	5 755
Übernommene Schafe	131 492
Übernommene Ziegen	3 645

Meldewege Übernahme vom 15.03.08 - 31.12.08

Meldeweg	Betriebe %	Meldungen %	Schafe %	Ziegen %
Internet online	365	2 472	77 063	2 393
	35,0	43,0	58,6	65,7
Batch (Internet)	3	1 787	39 982	108
	0,3	31,1	30,4	3,0
Post	674	1 496	14 447	1 144
	64,7	25,9	11,0	31,3

Stichtag Schafe/Ziegen 15.03.2008

Betriebe	Anzahl Betriebe	Anzahl Schafe	Anzahl Ziegen
Betriebe in HIT gespeichert	14 989		
Betriebe, mit Stichtagsmeldungen	6 757	287 326	31 555
Schafe	3 421	201 112	
Ziegen	2 096		21 716
Schafe und Ziegen	1 009	86 214	9 839
Nur Betrieb	231		

Meldewege und Meldeaufkommen Schafe/Ziegen Stichtag 15.03.2008

Meldeweg	Betriebe %	Schafe %	Ziegen %	Tiere %
Internet online	1 384	43 829	8 472	52 301
	20,4	15,3	26,8	16,4
Post	5 373	243 497	23 083	266 580
	79,6	84,7	73,2	83,6
	6 757	287 326	31 555	318 881
Alle	100	100	100	100

**Umfang der Kennzeichnung und Registrierung in
Baden - Württemberg 2008 (01.10.07 - 30.09.08)**

	Jahr	Registrierte Betriebe in der Tierhalterdatei	Bestellungen von Betrieben	Anzahl vergebener Ohrmarken	Geburtsmeldungen	Ohrmarkenversand	Versandart
Rinder insg.	2008	23 365	12 750	389 400	424 400		
	2007	24 345	13 200	407 840	414 259		
MLP	2008	7 408	6 390	265 000	296 500	6 390	Über
	2007	7 655	6 395	279 400	284 160	6 395	Zuchtwarte
N-MLP	2008	15 957	6 360	124 400	127 900		
	2007	16 690	6 805	128 440	130 099		
Schafe	2008	9 648	2 873	230 270			Über die
	2007	8 969	1 666	183 320		18 347	Deutsche
Ziegen	2008	7 211	1 239	34 060		16 425	Post AG
	2007	5 572	652	20 980			
Schweine	2008	5 031	2 735	4 773 040			
	2007	6 259	2 977	4 868 765			
Alle	2008	45 255	19 597	5 426 770			
	2007	45 145	18 495	5 480 905			

BVDV – Verordnung verabschiedet

Am 11. Dezember 2008 wurde vom Bundesrat die BVDV – Verordnung verabschiedet (Verordnung zum Schutz der Rinder vor einer Infektion mit dem Bovinen Virusdiarrhoe - Virus). Diese Verordnung gilt bundesweit verbindlich ab dem 1. Januar 2011.

Was regelt diese Verordnung?

Ab diesem Datum (1. Januar 2011) wird eine verbindliche Untersuchungspflicht auf BVDV eingeführt. Damit müssen alle ab dem 1. Januar 2011 geborenen Kälber bis zur Vollen- dung des 6. Lebensmonats, sowie alle Rin- der, die aus dem Bestand verbracht werden sollen, auf BVD-Virus untersucht werden. Somit ist der Handel von Tieren ohne BVDV Status ab diesem Zeitpunkt stark einge- schränkt.

In Baden-Württemberg soll im April 2010 mit den Untersuchungen begonnen werden. Mit diesem vorgezogenen Termin sollen Über- gangsprobleme verhindert werden. Der Sta- tus eines Tieres soll mittels einer Ohrstanz- probe festgestellt werden.

Einige Bundesländer haben bereits ein frei- williges Bekämpfungsprogramm und in ver- schiedenen Nachbarstaaten (Österreich, Schweiz) wird die Seuche ebenfalls schon bekämpft.

Was ist BVDV?

Die Bovine Virus Diarrhoe ist eine anzei- gepflichtige Tierseuche, die weit verbreitet ist und derzeit in Deutschland als die wirt- schaftlich bedeutsamste Infektionskrankheit beim Rind angesehen wird. Eine Infektion bei trächtigen Rindern kann zu Verkalbun- gen oder zur Entstehung eines dauerhaft infizierten Kalbes führen. Diese Kälber wer- den als Dauerausscheider, Virämiker oder auch als PI-Tiere bezeichnet. Diese PI-Tiere sind in erster Linie für die Verbreitung der In-

fektion verantwortlich und haben zudem ein hohes Risiko an Mucosal Disease (=MD) zu erkranken.

Welche Vorteile bietet die Ohrstanzmethode?

Mit Inkrafttreten dieser Verordnung werden voraussichtlich neue Ohrmarken für Rinder zum Einsatz kommen, die über eine Gewe- bestanzprobe Material für die Untersuchung auf BVDV zur Verfügung stellen. Mit der Ohrstanzmethode können PI-Tiere zu einem frühen Zeitpunkt und mit relativ geringem Aufwand erkannt werden. Dieser BVDV-Sta- tus gilt lebenslang und gibt auch Auskunft über den BVDV-Status der Mutter. Es wird dringend empfohlen bei Neubestellung von Rinderohrmarken darauf zu achten, dass der Vorrat auf dem Betrieb nicht über den 1. Januar 2011 hinausreicht, denn diese Marken können nach diesem Zeitpunkt nicht mehr eingesetzt werden.



Ohrmarke für die Gewebeprobeentnahme

Das Staatliche Tierärztliche Untersuchungs- amt Aulendorf –Diagnostikzentrum - und der LKV Baden-Württemberg arbeiten daran, den Rinderhaltern im Land eine praxistaugliche Lösung anbieten zu können.

Erzeugerringe im Landesverband für Leistungsprüfungen 2008

Ungeachtet der Turbulenzen an den Ferkel- und Mastschweinmärkten hat sich die Erzeugerringberatung in Baden-Württemberg behaupten können. Sie nimmt weiterhin einen festen Platz in der Schweinespezialberatung ein. Doch auch an den Erzeugerringen ist die im Sog fallender Ferkelerlöse entstandene Welle von Betriebsaufgaben nicht spurlos vorbei gegangen. Jedoch ist trotz eines leichten Mitgliederrückgangs die Zahl der in den Erzeugerringbetrieben gehaltenen Zuchtsauen weiter angestiegen – ein Spiegelbild des allgemein festzustellenden Trends hin zu größeren Beständen –, auch wenn dieser Strukturwandel nicht die selbe Dynamik hat, wie es in den nord- und ostdeutschen Bundesländern der Fall ist. Trotzdem wird diese Entwicklung auch in Baden-Württemberg immer mehr dazu führen, dass sich die Schweinehaltung in den bereits bestehenden Schwerpunktregionen weiter konzentrieren wird und die bisherigen „Randregionen“ der Schweineproduktion weiter ausgedünnt werden. Daher wird es u.a. auch eine Aufgabe der Erzeugerringe sein, dort über die Beratung neue Stallplatzkapazitäten, vor allem in der Schweinemast, zu schaffen, wo die Rahmenbedingungen für entsprechende Bauvorhaben gegeben sind.

Ferkelerzeuger im Dauertief

Das Wirtschaftsjahr 2007/08 war geprägt von anhaltend unzureichenden Erlösen für die Ferkelerzeuger. Obwohl der Tiefpunkt der Ferkelnotierung an der LEL in Schwäbisch Gmünd im Oktober 2007 mit 24 Euro je 25kg-Ferkel nur kurze Zeit währte, sind ein Jahr später die Notierungen zwar um 85 % gestiegen, aber auch mit diesen Erlösen können die Vollkosten eines erzeugten Ferkels nicht gedeckt werden. Die Gründe dieser Preismisere sind zum einen im wachsenden

Konkurrenzdruck am Ferkelmarkt durch die wachsenden Ferkelimporte nach Deutschland zu sehen. Zum anderen waren es die Turbulenzen am Schlachtschweinemarkt, die Mäster zögern ließen neue Ferkel aufzustellen, denn auch in der Schweinemast waren über viele Wochen keine kostendeckenden Schlachterlöse realisierbar. Eine Ausweitung der Schweinefleischexporte nach Russland und die Eröffnung neuer Exportmöglichkeiten nach China brachten im späten Frühjahr einen Aufschwung am Schlachtschweinemarkt, der jedoch nur wenige Wochen anhielt. Die deutlich abgestockten Bestände in der EU dürften 2009 zu dem dringend benötigten Preisaufschwung führen.



Schweinemast überspringt 700 g-Marke

In den, im vorliegenden Ergebnisbericht der Erzeugerringe dargestellten Auswertungen in der Schweinemast lassen sich deutlich Beratungserfolge erkennen. Allen voran sind hier die um annähernd 1 %-Punkt gesunkenen Mastverluste zu nennen und in ihrem Gefolge die täglichen Zunahmen, die im Durchschnitt der ausgewerteten 164 000 Mastschweine erstmals die Marke von 700 g „übersprungen“ haben. Hier macht sich zum einen die engere und besser koordinierte Zusammenarbeit der Ringberater mit den Tierärzten des Schweinegesundheitsdienstes und den Hof-tierärzten bemerkbar. Zum anderen sind es die in den Betrieben umgesetzten Empfehlungen zum Hygiene- und Tiergesundheitsmanagement, die zu einem Rückgang der Mastverluste geführt haben.

Ferkelerzeugung

307	Ferkelerzeugerbetriebe in den Erzeugerringen
123	Betriebe wurden im Wirtschaftsjahr 07/08 ausgewertet
19 311	ausgewertete Sauen
157	Sauen stehen durchschnittlich im Bestand
164	Tage betragen die durchschnittliche Produktionstage je Wurf
2,24	abgeschlossene Würfe je Sau und Jahr wurden im Schnitt erreicht
11,27	lebend geborene Ferkel pro Wurf wurden im Schnitt erreicht
9,79	Ferkel konnten pro Wurf abgesetzt werden
21,65	abgesetzte Ferkel sind von den Betrieben je Sau und Jahr erreicht worden

Schweinemast

438	Betriebe mit Schweinemast in den Erzeugerringen
170 624	Mastschweine gingen in die Auswertung ein
2,96 kg	Futter werden für 1 kg Zuwachs benötigt
0,79 €	betragen die Futterkosten für 1 kg Zuwachs
30,6 kg	war das durchschnittliche Ferkelzukaufsgewicht
1,61 €	betragen die durchschnittlichen Ferkelkosten pro kg
120 kg	wogen im Durchschnitt die Ringschweine auf dem Schlachthof
707 g	betragen die durchschnittlichen täglichen Zunahmen
3,8 %	der aufgestellten Mastschweine verendeten vor dem Verkauf
1,53 €	betrug der Nettoerlös je kg Schlachtgewicht inkl. MwSt.
21,51 €	verbleiben als direktkostenfreie Leistung pro 100 kg Zuwachs

Mitglieder der Gremien des Landesverbandes
Vertreterversammlung

Vertreter	Stellvertreter	Organisation
Willi Armbruster 72250 Freudenstadt-Frutenhof	Uli Braun 71522 Backnang	Rinderunion BW e.V. Fleckvieh
Josef Brauchle 88436 Eberhardzell-Oberessendorf	Martin Längle 88662 Überlingen	
Reinhold Haag 71560 Sulzbach-Berwinkel	Horst Erb 77743 Neuried	
Klaus Mayer 73479 Ellwangen	Viktor Schill 73432 Aalen	
Eberhard Ableiter 89547 Gerstetten-Dettingen	Hans Wirth 89568 Hermaringen	
Hubert Schönenberger 78333 Stockach	Franz Mayer 78234 Engen	
Hermann Gehringer 97993 Creglingen-Schonach	Walter Kubach 74243 Langenbrettach	
Rudi Bauer 88682 Salem-Buggensegel	Egon Braun 88410 Bad Wurzach	
Ingrid Epting 78126 Königsfeld-Erdmannsweiler	Fritz Straub 88662 Überlingen	
Kuno Kostanzer 72406 Bisingen	Susanne Heilmann 74906 Bad Rappenau	
Martin Lederer 71737 Kirchberg	Gerhard Bullinger 74585 Rot am See	
Reinhold Glaser 88487 Mietingen-Baltringen	Albert Traut 88239 Wangen	Rinderunion BW e.V. Braunvieh
Anton Sieber 88239 Wangen-Leupolz	Ulrich Graf 88239 Wangen	
Mathias Härle 89155 Erbach-Dellmensingen	Josef Volkwein 88279 Amtzell	
Konrad Schwär 79271 St. Peter	Klaus Riesle 78148 Gütenbach	Rinderunion BW e.V. Wäldervieh
Dr. Ulrich Jaudas 73252 Lenningen	Erwin Ulmer 71711 Steinheim/M.	Ziegenzuchtverband BW e.V.
Armin Lang 71332 Waiblingen	Astrid Maier 89584 Ehingen	
Erika Schlotz 73655 Plüderhausen	Tobias-Friedemann Mauch 71665 Vaihingen	Schafzuchtverband BW e.V.
Alfons Gimber 74931 Lobenfeld	Karl Bauer 72218 Wildberg	

Fortsetzung Vertreterversammlung

Vertreter	Stellvertreter	Organisation
Harald Köberle 88356 Ostrach	Markus Mayer 72574 Wittlingen	Erzeugerringe BW e.V.
Anton Neidlinger 88477 Orsenhausen	Hans Braunger 88471 Laupheim	
Werner Müller 89081 Ulm	Hansjörg Müller 73457 Lorch	

Beirat

Paul Maier	Marzellenhof	78662	Bösingen
Helmut Keller	Spatzenhof	75248	Ölbronn-Dürren
Hans-Jörg Baier	Untere Str. 20	89143	Beiningen
Martin Messner	Hirschweidenhof	78647	Trossingen
Friedhelm Hahn	Engelhardshausen	74572	Blaufelden
Franz Käppeler	Überlinger Str. 15	78333	Stockach-Seelfingen
Karl Baisch	Barabain 6	88447	Warthausen
Georg Häckel	Haus Nr. 2	89129	Langenau-Osterstetten
Franz Mock	Stüblehof	88677	Markdorf
Joachim Kamann	Am Fischweiher 1	69226	Nußloch
Hansjörg Körkel	Kirschhof	77694	Kehl-Bodersweier
Franz Fuchs	Hohenbergerstr. 22	73491	Neuler
Dr. Gollé-Leidreiter	Heinrich-Baumann Str. 1-3	70190	Stuttgart

Mitglieder der Vorstandschaft

Paul Maier	Marzellenhof	78662	Bösingen
Helmut Keller	Spatzenhof	75248	Ölbronn-Dürren
Hans-Jörg Baier	Untere Str. 20	89143	Beiningen
Martin Messner	Hirschweidenhof	78647	Trossingen
Dr. Gollé-Leidreiter	Heinrich-Baumann Str. 1-3	70190	Stuttgart

Zuchtwart-Lehrfahrt am 09.07.2008 zur Landwirtschaftlichen Lehranstalt Triesdorf



MLP-Beratungsstellen

Verwaltungsbezirk Biberach:		E-Mail	Telefon	Fax
72181	Starzach Bierlingen	richard-bareis@lkvbw.de	07483/825688	825668
72525	Münsingen	karl-heinz-pfleiderer@lkvbw.de	07381/501850	921219
72587	Römerstein Zainingen	traugott-goetz@lkvbw.de	07382/936423	936424
88069	Tettngang	konrad-wolf@lkvbw.de	07542/937443	937443
88147	Achberg	richard-koebach@lkvbw.de	08380/981845	981845
88239	Wangen/Allgäu Niederwangen	silvester-haas@lkvbw.de	07522/21508	914687
88260	Argenbühl Eisenharz	josef-hilber@lkvbw.de	07566/941061	941330
		stephan-schwarz@lkvbw.de	07566/941061	941330
88279	Amtzell	edmund-geiger@lkvbw.de	07520/6256	923918
		franz-saettele@lkvbw.de	07520/6256	923918
88299	Leutkirch	josef-bemetz@lkvbw.de	07561/4404	1265
		heribert-gut@lkvbw.de	07561/4404	1265
		stefan-gmuender@lkvbw.de	07561/4404	1265
88299	Leutkirch Riedlings	gerhard-fimpel@lkvbw.de	07564/949603	3823
88317	Aichstetten	bruno-hartmann@lkvbw.de	07565/914177	914183
88339	Bad Waldsee	erhard-franz@lkvbw.de	07524/1324	2056
		hermann-forderer@lkvbw.de	07524/1324	2056
		jaroslaw-zabrzynski@lkvbw.de	07524/1324	2056
88353	Kisslegg	markus-klings@lkvbw.de	07563/2281	915958
		edmund-hausmann@lkvbw.de	07563/2281	915958
		richard-morent@lkvbw.de	07563/2281	915958
88416	Ochsenhausen	heinrich-schmidtke@lkvbw.de	07352/8425	949838
		galina-schmidtke@lkvbw.de	07352/8425	949838
88430	Rot an der Rot Ellwangen	dieter-patzelt@lkvbw.de	07568/960291	365
		karl-josef-beller@lkvbw.de	07568/365	365
		guido-weishaupt@lkvbw.de	07568/960292	365
88430	Rot an der Rot Zell	gerhard-oeffner@lkvbw.de	08395/910166	910166
88447	Warthausen	richard-braith@lkvbw.de	07351/802366	802366
88499	Riedlingen	georg-binder@lkvbw.de	07371/7313	7313
		georg-wanner@lkvbw.de	07371/7313	7313
88453	Erolzheim	franz-goepfel@lkvbw.de	07354/933156	933156
88463	Eberhardzell	alfons-waibel@lkvbw.de	07355/917412	917412
88515	Langenenslingen	benno-lehmann@lkvbw.de	07376/963247	963247
89129	Langenau	jakob-dukart@lkvbw.de	07345/236556	236587
89183	Holzkirch	max-haegel@lkvbw.de	07340/6977	929119
89597	Munderkingen	anne-kathrin-sewerin@lkvbw.de	07393/953454	953454
89616	Rottenacker	johann-schaser@lkvbw.de	07393/919775	919953

Fortsetzung

Verwaltungsbezirk Isthofen:		E-Mail	Telefon	Fax
69469 Weinheim	Ritschweier	reinhold-mayer@lkvbw.de	06201/602917	602917
71549 Auenwald	Oberbrüden	jens-schaefer@lkvbw.de	07191/4983293	4983294
		kirsten-jacobi@lkvbw.de	07191/4983293	4983294
71665 Vaihingen/Enz	Enzweihingen	liane-becker@lkvbw.de	07042/289572	289572
73084 Süssen		franz-schaible@lkvbw.de	07162/44458	44458
		eugen-wilhelm@lkvbw.de	07162/945330	44458
		peter-haug@lkvbw.de	07162/945330	44458
		hans-keller@lkvbw.de	07162/44458	44458
73266 Bissingen/Teck	Ochsenwang	annegret-vollmer@lkvbw.de	07023/741856	741856
73434 Aalen		hansjoerg-sorg@lkvbw.de	07366/922709	922713
73453 Abtsgmünd	Laubach	manfred-regele@lkvbw.de	07366/921386	921387
73467 Kirchheim / Ries		helmut-sorg@lkvbw.de	07362/922638	922639
73479 Ellwangen		dieter-mack@lkvbw.de	07964/330654	330656
73494 Rosenberg	Hummelsw.	werner-haebertlin@lkvbw.de	07967/701155	701152
73577 Ruppertshofen		rolf-friedel@lkvbw.de	07176/450304	451088
73642 Welzheim		waldemar-kirsch@lkvbw.de	07182/496604	496604
74193 Schwaigern	Stetten	peter-goerzen@lkvbw.de	07138/810335	810335
74214 Schöntal	Marlach	alouis-moehler@lkvbw.de	06294/428680	428681
74249 Jagsthausen		rainer-heimberger@lkvbw.de	07943/942327	942336
74259 Widdern		johann-martel@lkvbw.de	06298/927867	927867
74420 Oberrot	Ebersberg	uwe-beisswenger@lkvbw.de	07977/911172	911173
74426 Bühlerzell	Holenstein	hubert-milz@lkvbw.de	07974/911592	911592
74535 Mainhardt	Geißelhardt	martin-ziemke@lkvbw.de	07903/941262	941262
74564 Crailsheim		peter-fluhrer@lkvbw.de	07951/22394	295077
74582 Gerabronn		karl-heinz-bader@lkvbw.de	07952/5175	926488
74586 Frankenhardt		guenter-hoercher@lkvbw.de	07959/924979	924980
74613 Öhringen	Michelbach	kerstin-mette-dietz@lkvbw.de	07941/380224	380961
74722 Buchen	Hainstadt	willi-seitz@lkvbw.de	06281/562053	562053
74821 Mosbach	Nüstenbach	klaus-schmitt@lkvbw.de	06261/915264	915264
74937 Spechbach		michael-moessner@lkvbw.de	06226/786286	786286
75056 Sulzfeld		nikolaus-bolgert@lkvbw.de	07269/960577	960578
89542 Herbrechtingen		peter-wilhelm@lkvbw.de	07324/5518	5518
89547 Gerstetten	Heuchlingen	georg-krauss@lkvbw.de	07324/984019	984019
89561 Dischingen	Ballmertshofen	bernd-lorenz@lkvbw.de	07327/920567	920567
97993 Creglingen	Freudenbach	siegfried-schambortzki@lkvbw.de	07933/203720	20054
97996 Niederstetten	Oberstetten	harald-schugk@lkvbw.de	07932/605098	605099

Fortsetzung

Verw.bezirk Donaueschingen:		E-Mail	Telefon	Fax
72202 Nagold	Hochdorf	paul-seewaldt@lkvbw.de	07459/680	915446
72290 Loßburg		gerhard-walter@lkvbw.de	07455/335825	914803
72469 Messtetten	Heinstetten	edgar-dold@lkvbw.de	07579/921385	2186
77716 Fischerbach		rudolf-roser@lkvbw.de	07832/999364	999365
77767 Appenweiler	Nesselried	otto-brudy@lkvbw.de	07805/911851	911977
78112 St. Georgen		michael-davidsen@lkvbw.de	07724/916281	916282
78120 Furtwangen	Linach	erich-straub@lkvbw.de	07723/929084	929085
78136 Schonach		robert-schweizer@lkvbw.de	07722/3994	3994
78183 Hüfingen	Mundelfingen	friedbert-biehler@lkvbw.de	07707/988330	988331
78224 Singen	Hausen (Aach)	ulrich-benz@lkvbw.de	07731/909092	909094
78253 Eigeltingen	Honstetten	hans-peter-wolpert@lkvbw.de	07774/920195	920196
78315 Radolfzell	Güttingen	anne-ruth-bohner@lkvbw.de	07732/979215	979215
78647 Trossingen		georg-tobrock@lkvbw.de	07425/326843	326847
79232 March	Holzhausen	richard-eberle@lkvbw.de	07665/9429010	9429010
79263 Simonswald		bernhard-wehrle@lkvbw.de	07683/919638	919637
79350 Sexau		herbert-holzer@lkvbw.de	07645/916613	598
79369 Wyhl		franz-schneider@lkvbw.de	07642/924823	924822
79592 Fischingen		gerhard-kaehl@lkvbw.de	07628/8950	2245
79650 Schopfheim	Eichen	hans-schwald@lkvbw.de	07622/672010	63005
79677 Fröhnd	Hof	erich-kiefer@lkvbw.de	07673/887926	887926
79777 Ühlingen-Birk.	Untermettingen	norbert-broecheler@lkvbw.de	07743/929229	929229
79780 Stühlingen	Blumegg	marlies-mueller@lkvbw.de	07709/922815	922792
79843 Löffingen	Göschweiler	karlheinz-agostini@lkvbw.de	07654/806300	806300
79853 Lenzkirch		erwin-metzger@lkvbw.de	07653/964402	964574
88284 Wolpertswende		gerd-fischer@lkvbw.de	07502/921015	921016
88348 Bad Saulgau	Bogenweiler	josef-wicker@lkvbw.de	07581/480180	480180
88348 Bad Saulgau	Bolstern	gerhard-reichelt@lkvbw.de	07581/2007934	2007935
88371 Ebersbach	Musbach	hubert-dreher@lkvbw.de	07525/913061	913065
88605 Sauldorf	Rast	martin-laengle@lkvbw.de	07578/932843	932843
88636 Illmensee		markus-weber@lkvbw.de	07558/921874	921875
88637 Leibertingen		manfred-fritz@lkvbw.de	07466/910147	910147
88662 Überlingen	Deisendorf	helmut-wesle@lkvbw.de	07551/936621	936622
88682 Salem	Buggensegel	sonja-bauer@lkvbw.de	07553/916649	916652

Persönliche Mitteilungen

50 Jahre Dienstjubiläum

Schäfer, Alois	PN	78333	Stockach	01.11.08
----------------	----	-------	----------	----------

40 Jahre Dienstjubiläum

Holzer, Herbert	ZW	79350	Sexau	01.08.08
-----------------	----	-------	-------	----------

25 Jahre Dienstjubiläum

Schneider, Hildegund	PN	75045	Walzbachtal	01.12.08
----------------------	----	-------	-------------	----------

Schuwerk, Gebhard	PN	88239	Wangen	01.05.08
-------------------	----	-------	--------	----------

Seewaldt, Paul	ZW	72202	Nagold	01.03.08
----------------	----	-------	--------	----------

Ströbele, Helene	PN	89185	Hüttisheim	01.05.08
------------------	----	-------	------------	----------

Wiest, Anna	PN	88400	Biberach	01.06.08
-------------	----	-------	----------	----------

In den Ruhestand verabschiedet

Fürderer August	ZW	79822	Titisee-Neustadt	30.11.08
-----------------	----	-------	------------------	----------

Necula, Wilhelm	ZW	71691	Freiberg a. N.	30.09.08
-----------------	----	-------	----------------	----------

Spies, Lothar	ZW	97953	Königheim	30.04.08
---------------	----	-------	-----------	----------

Stoll, Hubert	ZW	79793	Wutöschingen	30.06.08
---------------	----	-------	--------------	----------

Allen Jubilaren danken wir herzlich für die gute Zusammenarbeit über viele Jahre.

Verstorben

Grimm, Fridolin	PN	78655	Dunningen	06.06.08
-----------------	----	-------	-----------	----------

Müller, Werner	ZW	79780	Stühlingen	09.12.08
----------------	----	-------	------------	----------

Den verstorbenen Mitarbeitern werden wir in Ehren gedenken.

Anhang

Beitrags- und Gebührenordnung, Milchleistungsprüfung

A. Milchleistungsprüfung Milchvieh	€uro Jahr	€uro Monat
1. Betriebsbeitrag	175,20	14,60
2. A4 Prüfmethode	22,20	1,85
3. AT4 Prüfmethode	20,40	1,70
4. AM4 Prüfmethode	20,40	1,70
5. B4 Prüfmethode	16,80	1,40
6. BT4 Prüfmethode	16,80	1,40
7. BM4 Prüfmethode	16,80	1,40
8. Roboter	16,80	1,40
9. Kennzeichnung durch LKV-Personal	0,50*	

* je gekennzeichnetes Tier

B. Milchleistungsprüfung Ziegen	€uro Jahr	€uro Monat
1. Betriebsbeitrag	32,00	
2. A4 Prüfmethode	16,80	
3. B4 Prüfmethode	13,80	

C. Milchleistungsprüfung Schafe	€uro Jahr	€uro Monat
1. Betriebsbeitrag	15,00	
2. A4 Prüfmethode	10,20	
3. B4 Prüfmethode	8,40	

Fortsetzung - Beitrags- und Gebührenordnung, Milchleistungsprüfung

D. Sonstige Beiträge und Gebühren	€uro Jahr	€uro Monat
1. Aufzuchtbetriebe zuzüglich je Ohrmarke/Registrierung, siehe Seite 98 zuzüglich je durchgeführte MLP, siehe Seite 95	67,80	5,65
2. Nutzungsgebühr für Trutest-Geräte je Kuh, Schaf, Ziege	0,72	
3. Melkbarkeitsprüfung ab der 2. Lakt.	2,60	
4. Melkanlagenüberprüfung Grundbetrag zuzüglich je Melkeinheit	16,00 2,60	
5. Betriebsstammdaten auf Datenträger	65,00	
6. Marktgemelk feststellen erstes Marktgemelk jedes weitere Marktgemelk	13,00 6,00	
7. Zuschlag bei 3 x melken Grundbetrag bis 15 Kühe zuzüglich je Kuh Grundbetrag 16 bis 20 Kühe zuzüglich je Kuh Grundbetrag über 20 Kühe zuzüglich je Kuh		31,00 1,50 38,50 1,00 43,50 0,50
8. Mailboxbenutzung je Betrieb	30,00	2,50
9. Nutzung Internet RDV4M	30,00	2,50
10. Besamungsmeldung RDV4M über Zuchtwart je Kuh	2,00	
11. EDV-Herdenbetreuung je Kuh	7,80	0,65
12. SA 41-Rationsberechnung Grundbetrag zuzüglich je Kuh		2,00 0,10

Erklärung der Abkürzung (Kürzel) Beitragseinzug, Milchleistungsprüfung

Vorgang	Kürzel
A. Milchleistungsprüfung Milchvieh	
Betriebsbeitrag	BB
A4 Prüfmethode	A4
AT4 Prüfmethode	AT4
AM4 Prüfmethode	AM4
B4 Prüfmethode	B4
BT4 Prüfmethode	BT4
BM4 Prüfmethode	BM4
Roboter	R
Kennzeichnung durch LKV-Personal	TKZ
B. Milchleistungsprüfung Ziegen	
Betriebsbeitrag	ZBB
A4 Prüfmethode	ZA4
B4 Prüfmethode	ZB4
C. Milchleistungsprüfung Schafe	
Betriebsbeitrag	SBB
A4 Prüfmethode	SA4
B4 Prüfmethode	SB4
D. Sonstige Beiträge und Gebühren	
Aufzuchtbetrieb	AZ
Nutzungsgebühr für TruTest-Geräte	MMG
Mailboxbenutzung	Mailbox
Nutzung Internet RDV4M	RDV4M
EDV-Herdenbetreuung	PC
Rationsberechnung / Grundbeitrag	SA 41 GP
Rationsberechnung je Kuh	Je Kuh
Melkbarkeitsprüfung ab der 2. Laktation	Melkpr.
Melkanlagenüberprüfung / Grundpreis	Melk GP
Melkanlagenüberprüfung je Melkeinheit	ME

Gebührenordnung, Tierkennzeichnung

 (Bestellscheine und die vollständige Gebührenordnung finden Sie auf der Homepage www.lkvbw.de)

Rinder	Netto Euro
Bearbeitungsgebühren für Gebührenrechnung ohne Einzugs-ermächtigung, fällt bei Abbuchungsermächtigung weg	4,75
A. Ohrmarken	
Doppelohrmarke incl. Geburtsmeldung, mit Fehlerbearbeitung (mind. Bestellmenge 10St.) und Formulare für Verbringung	3,35
Doppelohrmarke incl. Geburtsmeldung, mit Fehlerbearbeitung (Bestellmenge 5 St.=1/2Pack) und Formulare für Verbringung	4,75
Doppelohrmarke incl. Geburtsmeldung, mit Fehlerbearbeitung für Drittlandimport	4,75
Ersatzohrmarke (Stück)	1,67
Versandgebühren Hersteller-Betrieb (normal)	-
Versandgebühren LKV-Betrieb (über GS)	2,40
Versandgebühren Hersteller-Betrieb, (Express)	11,90
B. Ersatzpapiere	
Versandkostengebühren (pauschal)	2,40
Rinderpass (Stück)	4,75
Rinderpass EU-Import (Stück)	4,75
Rinderpass EU-Export (Stück)	4,75
Geburtsmeldekarte (Stück)	0,75
C. Verbringungsmeldungen	
Je Meldung über LKV (Post, Fax) mit Fehlerbearbeitung	0,38
Je Meldung über LKV (Post, Fax) mit Fehlerbearbeitung, Zu- und Abgang/Schlachtung am gleichen Tag	0,49
Extra Versand von Meldeformularen	4,75
Meldungen an LKV über nicht vorgedruckte Karten des LKV	nach Aufwand
Fehlerbearbeitung durch LKV von Meldungen, die Online vom Betrieb an HIT gehen, je Fehler	1,20
D. Zubehör	
Gebühr für Einzelversand von Zangen oder Zubehör	4,75
Allflex Zange zum Einziehen von Allflex Rinderohrmarken, Allflex Ovina Ohrmarken, Allflex M13 Ohrmarken für Schweine, Schafe und Ziegen, Schippers Ohrmarken für Schweine, Schafe und Ziegen.	19,10
Allflex Ersatzdorn und Ersatzmutter für Allflexzange zusammen im Set	2,11

Erklärung der Abkürzungen Gebühreneinzug, Tierkennzeichnung Texte auf dem Kontoauszug

Vorgang	Text auf Kontoauszug
Ohrmarken für Rinder	Rinderohrmarken
Lieferung Ersatzohrmarken mit eventuell angefallenen Versandkosten	Ersatzohrmarken
Lieferung Ersatzrinderpässe mit Bearbeitungs- und Versandkosten	Ersatzpapiere
Pass für EU-Tier Importmeldung, Bearbeitungs- und Versandkosten	Pässe EU Import
Verbringungsmeldungen	Verbringungsmeld.
Extra Versand von Meldeformularen für Verbringungen	Meldekarten
Ohrmarken für Schweine/Schafe/Ziegen der Fa. Allflex	Allflex OM
Ohrmarken für Schweine/Schafe/Ziegen der Fa. Caisley	Caisley OM
Ohrmarken für Schweine/Schafe/Ziegen der Fa. Hauptner	Hauptner OM
Ohrmarken für Schweine/Schafe/Ziegen der Fa. Merko	Merko OM
Ohrmarken für Schweine/Schafe/Ziegen der Fa. Splitthoff	Splitthoff OM
Ohrmarken für Schweine/Schafe/Ziegen der Fa. Agrobiogen	Agrobiogen OM
Extra Lieferung Ohrmarkenzange, Ersatzteile und sonstiges Zubehör	Zubehör
Anzahl Zugangsmeldungen	Zug
Anzahl Abgangsmeldungen	Abg
Anzahl Verendungen	Ve
Anzahl Exportmeldungen	Exp
Anzahl Zugangs- und Abgangsmeldungen am gleichen Tag	ZuAb
Anzahl Zugangs- und Schlachtmeldungen am gleichen Tag	ZuSchl
Anzahl Übernahmemeldungen Schweine	SWÜber
Anzahl Stichtagsmeldungen Schweine	SWStich
Anzahl Übernahmemeldungen Schafe / Ziegen	SZÜber
Anzahl Stichtagsmeldungen Schafe / Ziegen	SZStich